

Fromm im Taschenbuch

Antworten

Von Rainer Otte

Erich Fromm. GESAMTAUSGABE IN ZEHN BÄNDEN. Herausgegeben von Rainer Funk. Deutscher Taschenbuch-Verlag, 1989, 198 Mark.

Kommt diese Taschenbuch-Gesamtausgabe zehn Jahre zu spät? In den 70er Jahren prägten zwei Bestseller des Psychoanalytikers und Sozialphilosophen Erich Fromm (1900–1980) das Verhalten einer ganzen Generation maßgeblich mit. Viele unternahmen die ersten Beziehungskisten-Abenteuer, mit der „Kunst des Liebens“ in der Tasche der Bluejeans. „Haben oder Sein?“ avancierte zum Wendepunkt: Fromm demonstrierte seinem Millionen-Publikum, wie politisches Engagement, selbstverständlich laut, mit dem Wachstum der Selbsterkenntnis, natürlich leise, zusammengehen kann.

Oft rächt sich, wenn man Bestseller schreibt. Fachkollegen warfen Fromm dann auch wiederholt einen allzu lockeren Umgang mit den Erkenntnissen der Wissenschaften vor. Als erste Lese Frucht der Gesamtausgabe überrascht nun die Intensität, mit der sich Fromm mit der Soziologie, der Psychoanalyse und der Theologie auseinandersetzt. Der zehnte Band, in dem Herausgeber Rainer Funk das Gesamtwerk in 20 000 Stichwörtern zugänglich macht, ist beileibe keine überflüssige Zutat. Wer den ganzen Fromm verstehen will, sollte die Chance zum stichwortgeleiteten Querlesen nutzen, denn Fromm behandelt kaum eingegrenzte Fachprobleme, sondern sucht Beantwortungen menschlich nachvollziehbarer Fragen quer durch die Wissenschaften. Er nimmt sie in die unbequeme Pflicht, sich zu Fragen nach einem sinnvollen Leben zu äußern. Gerade die Erfahrung der Psychoanalyse verbietet es, einfach nur menschliches Unglück zu konstatieren, ohne den Mut des einzelnen zu unterstützen.

Lesenswert für Fachleute sind unter anderem Fromms Schriften zur „Analytischen Sozialpsychologie“. Mit der Verbindung psychoanalytischer und soziologischer Methoden schrieb Fromm Wissenschaftsgeschichte. In seiner Bemühung, das „gesellschaftliche Unbewußte“ aufzudecken, vermeidet er jedoch die Einseitigkeit, den einzelnen Menschen in der „Gesellschaft“ verschwinden zu lassen. Ebensowenig macht er sich zum Fürsprecher der Glorifizierung des Individuums auf Kosten gesellschaftlicher Einsicht. Mit diesen Grundpositionen arbeitend, ist sein Werk gerade im Horizont heutiger Probleme aktuell.

Propriety of the Erich Fromm Document Center. For personal use only. Citation or publication of material prohibited without express written permission of the copyright holder.

Eigentum des Erich Fromm Dokumentationszentrums. Nutzung nur für persönliche Zwecke. Veröffentlichungen – auch von Teilen – bedürfen der schriftlichen Erlaubnis des Rechteinhabers.

